

Poststreik: KAB Freiburg sagt Unterstützung zu

23.04.2008



v.l.: KAB-Diözesanvorsitzender Prof. Dr. Herbert Schweizer, ver.di-Landesfachbereichsleiter 10 Baden-Württemberg Arnold Püschel, Stuttgart

Beim jüngsten Zusammentreffen von über 30 Verantwortlichen der KAB mit Vertretern des ver.di-Landesfachbereichs 10 erklärten die KAB-Diözesanverantwortlichen, dass sie für die Forderungen von ver.di im aktuellen Post-Tarifkonflikt vollstes Verständnis haben und die Gewerkschafter im drohenden Arbeitskampf unterstützen werden. "Es ist widersinnig die Arbeitszeiten der Postbeschäftigten zu erhöhen," so der KAB-Diözesanvorsitzende Prof. Dr. Herbert Schweizer aus Freiburg. Diese Arbeitszeitverlängerung würde die Post eins zu eins in Personalabbaumaßnahmen umsetzen. Dies würde zum Abbau von über 12.000 Stellen bei der Post führen. "Angesichts der Massenarbeitslosigkeit ist dies ein unverantwortliches Handeln der Post-Manager," so Schweizer.

Otto Meier
<http://www.kab-freiburg.de>